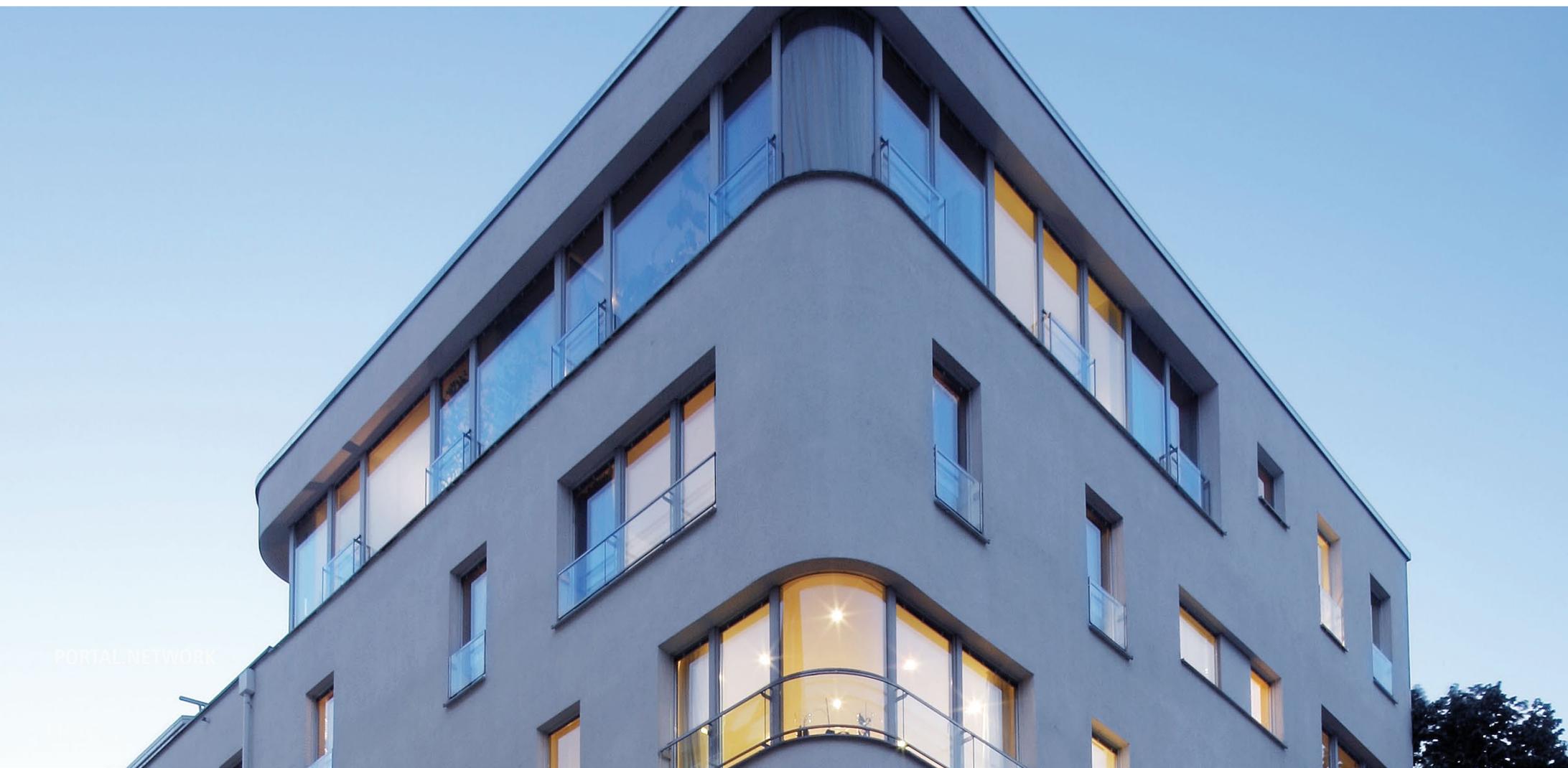


NEUE WACHSTUMSMÄRKTE:
HALBJAHRESBERICHT 2009

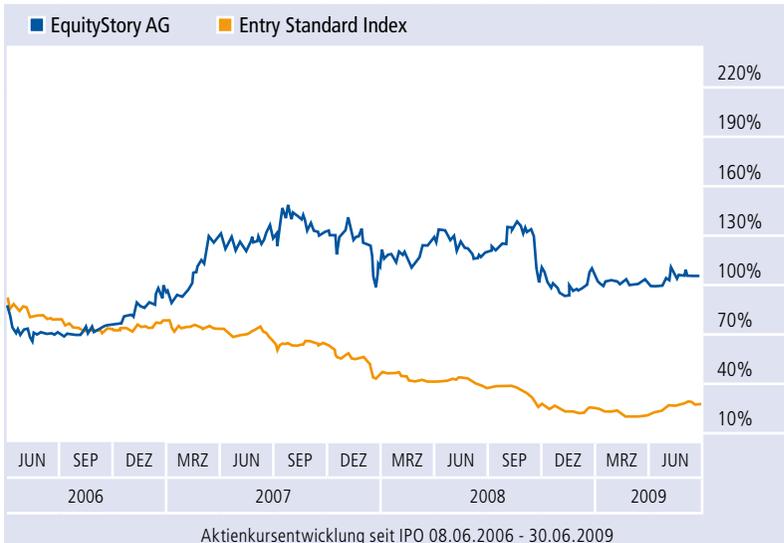


PORTAL NETWORK

Überblick

HIGHLIGHTS IM 1. HALBJAHR 2009

- Umsatzrückgang um -10% trotz schwierigem Kapitalmarktumfeld
 - Überproportionaler EBIT-Rückgang durch starke Wachstumsausrichtung
-
- Rückgang des Meldevolumens aufgrund der Finanzmarktkrise
 - Robustes Ergebnis im Bereich Distribution & Media durch verstärkte Vertriebsaktivitäten
 - Stabiles Projektgeschäft im Bereich Websites & Platforms
 - Anstieg im Bereich Reports & Webcasts durch Online-Geschäftsberichte und XML-Service
-
- Weiter hohes Kundenwachstum im Bereich Online Corporate Communications
 - Erfolgreicher Abschluss der ersten Projektgeschäfte in Russland



Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 30.06.2009

Ertrags-Kennzahlen	HY1 2009	HY1 2008	+/-
Umsatz (TEUR)	4.092	4.528	-10%
EBIT (TEUR)	756	1.557	-51%
Konzernüberschuss (TEUR)	503	1.086	-54%
Vermögens-Kennzahlen	30.06.2009	31.12.2008	+/-
Bilanzsumme (TEUR)	10.877	12.266	-11%
Eigenkapital (TEUR)	9.466	9.680	-2%
Eigenkapitalquote (%)	87	79	-
Liquide Mittel (TEUR)	286	1.189	-76%
Finanz-Kennzahlen	HY1 2009	HY1 2008	+/-
Operativer Cash Flow (TEUR)	-141	1.388	-110%
Cash Flow nach DVFA/SG (TEUR)	580	1.168	-50%
Mitarbeiter Konzern	HY1 2009	HY1 2008	+/-
Periodendurchschnitt	57	49	+16%
Personalaufwand (TEUR)	1.650	1.364	+21%
Aktie	HY1 2009	HY1 2008	+/-
Ergebnis je Aktie (EUR)	0,42	0,91	-54%
Marktkapitalisierung (Mio. EUR)	22	23	-4%

Inhaltsverzeichnis

Überblick	02	Zwischenabschluss	
		Konzern-Bilanz	15
Wichtige Kennzahlen (IFRS) zum 30.06.2009	02	Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung	16
		Konzern-Kapitalflussrechnung	17
Highlights im 1. Halbjahr 2009	06	Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung	18
Lagebericht		Erläuterungen	20
Konzernstruktur	07		
Ertragslage	08	Weitere Informationen	
Segmente	09	Finanzkalender / Börsendaten	34
Segment Regulatory Information & News	09	Impressum	34
Segment Products & Services	10		
Vermögenslage	11		
Finanzlage	11		
Forschung und Entwicklung	12		
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter	12		
Ausblick	13		
Investor Relations	13		

HIGHLIGHTS IM 1. HALBJAHR 2009



FINANZMARKTKRISE

DIE ANHALTENDE UNSICHERHEIT AN DEN FINANZMÄRKTEN VERANLASSTE DIE MARKTEILNEHMER WEITERHIN ZUR ZURÜCKHALTUNG UND FÜHRTE ZU EINEM DEUTLICHEN RÜCKGANG DES MELDEVOLUMENS UND ZU EINER NUR ZÖGERLICHEN VERGABE VON NEUEN PROJEKTAUFTRÄGEN.

1 JANUAR
2009



WEITERENTWICKLUNG DES MONITORING- SERVICES

UNSERE KUNDEN KÖNNEN NUN AUCH NACHRICHTEN IM EIGENEN CORPORATE DESIGN ALS NEWSLETTER ÜBER DAS FEATURE MY.NEWSLETTER VERBREITEN. VERBESSERT WURDE AUSSERDEM DIE AUTOMATISIERTE SUCH-MECHANIK.



ONLINE CORPORATE COMMUNICATIONS

UNSER EINREICHUNGS-SERVICE FÜR FINANZBERICHTE BEIM ELEKTRONISCHEN BUNDESANZEIGER ENTWICKELT SICH SEHR POSITIV. IM 1. HALBJAHR KONNTEN WIR FÜR UNSERE KUNDEN 1.779 (VORJAHR 1.263) BERICHTE ÜBERMITTELN.



EQUITYSTORY RS, LLC. IN MOSKAU

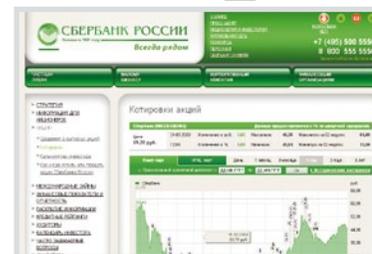
NACH GAZPROM NEFT KONNTE UNSERE NEU GEGRÜNDETE TOCHTERGESELLSCHAFT MIT SBERBANK DIE GRÖSSTE RUSSISCHE BANK UND MIT FSK EES DEN GRÖSSTEN RUSSISCHEN ENERGIEDISTRIBUTOR GEWINNEN. IM ZWEITEN QUARTAL WURDEN DIE ERSTEN PROJEKTGESCHÄFTE ERFOLGREICH ABGESCHLOSSEN.

30 JUNI 2009



ERFOLGREICHER START DES NEUEN IR.COCKPIT

DAS IR.COCKPIT PRÄSENTIERT SICH SEIT ANFANG MAI IN NEUEM LOOK – MIT NEUEN UND MIT VERBESSERTEN FUNKTIONEN. ES BESTICHT DURCH EINE INTUITIVE BENUTZERFÜHRUNG UND IST DAMIT NOCH EINFACHER ZU BEDIENEN.



SYSTEMUMSTELLUNG AUF UTF-8-STANDARD

IM ZUGE DES AUFBAUS UNSERER TOCHTERGESELLSCHAFT IN RUSSLAND WURDEN UNSERE SYSTEME AUF DEN UTF-8-STANDARD UMGESTELLT. HIERMIT KÖNNEN UNTER ANDEREM AUCH DIE KYRILLISCHEN SCHRIFTZEICHEN PROBLEMLOS DARGESTELLT WERDEN.

Achim Weick,
CEO



Sehr geehrte Aktionäre, Mitarbeiter und Freunde der EquityStory!

In einem erwarteten schwierigen Marktumfeld sind wir mit unserer Unternehmensentwicklung im 1. Halbjahr 2009 insgesamt zufrieden.

Die anhaltende Unsicherheit an den Finanzmärkten veranlasste die Marktteilnehmer weiterhin zur Zurückhaltung und führte zu einem deutlichen Rückgang des Meldevolumens und zu einer nur zögerlichen Vergabe von neuen Projektaufträgen. Jedoch schätzen wir weiterhin die Auswirkungen in diesen Bereichen nicht als nachhaltig ein, da sowohl unser Geschäfts- als auch unser Preismodell intakt sind und unsere Kundenanzahl sich weiter kontinuierlich erhöht.

Sehr erfreulich entwickelt sich der Ausbau unserer neuen Geschäftsaktivitäten mit nicht-börsennotierten Unternehmen; insbesondere die Einreichung von Finanzberichten beim elektronischen Bundesanzeiger. Ebenso konnte unsere neu gegründete russische Tochtergesellschaft ihre ersten Projekte erfolgreich abschließen und erzielte somit ihre ersten Umsätze.

Konzernstruktur

Der EquityStory-Konzern ist mit über 3.000 Kunden ein führender Anbieter für Online-Unternehmenskommunikation im deutschsprachigen Raum.

In den Bereichen Investor Relations und Corporate Communications nutzen Unternehmen aus Europa und Nordamerika unsere Kommunikationslösungen aus einer Hand. Zu der Produktpalette gehören neben den Services zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten auch die Verbreitung von Unternehmensmitteilungen, die Entwicklung von Finanzportalen und Webseiten, die Durchführung von Audio- und Video-Übertragungen sowie die Erstellung von Online-Finanzberichten.

Die 100%ige Tochtergesellschaft Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH (DGAP) ist eine

Institution zur Erfüllung der gesetzlich vorgeschriebenen Regelpublizität börsennotierter Gesellschaften und seit der Gründung im Jahr 1996 Marktführer. Mit dem Geschäftsfeld Online Corporate Communications wendet sich die DGAP mit einem umfassenden Angebot auch an nicht-börsennotierte Kapitalgesellschaften.

Darüber hinaus ist die EquityStory-Gruppe durch Beteiligungen bei financial.de AG (100 %) und ARIVA.DE AG (25,44 %) in den Märkten B2C Investor Relations, Bereitstellung von Finanzdaten und Werbung im Finanzsektor aktiv.

An Standorten in München, Kiel, Frankfurt, Hamburg, Zürich, Moskau und Budapest beschäftigt die EquityStory-Gruppe heute insgesamt über 100 Mitarbeiter, im Konzern 55.

Ertragslage

Der EquityStory-Konzern erzielte im 1. Halbjahr 2009 **Umsatzerlöse** in Höhe von **TEUR 4.092** nach TEUR 4.528 im 1. Halbjahr des Vorjahres und verzeichnet damit einen Umsatzrückgang in Höhe von **-10%**. Die einzelnen Geschäftsbereiche entwickelten sich dabei höchst unterschiedlich. Einerseits weist der Bereich Regulatory Information & News aufgrund der Marktunsicherheiten eine weiterhin rückläufige Tendenz auf. Andererseits entwickelte sich der Bereich Reports & Webcasts auch durch die Vertriebsaktivitäten bei nicht-börsennotierten Unternehmen weiterhin sehr positiv. Eine sehr robuste Entwicklung zeigen dagegen die Bereiche Distribution & Media und Websites & Platforms auf.

Unsere gesamten **operativen Aufwendungen** beliefen sich im 1. Halbjahr 2009 auf **TEUR 3.355** und lagen damit **+10%** über dem Vorjahreswert (TEUR 3.051).

Unsere größte Aufwandsposition gemäß Gesamtkostenverfahren, der **Personalaufwand**, stieg um **+21%** auf **TEUR 1.650** (TEUR 1.364). Die durchschnittliche Mitarbeiterzahl stieg um **+16%** auf **57** Mitarbeiter (49). Damit entspricht der Anstieg der Personalkosten in etwa der gestiegenen Mitarbeiterzahl.

Bei den **Bezogenen Leistungen** in Höhe von **TEUR 571** (TEUR 629) konnten wir hingegen einen Rückgang um **-9%** verzeichnen, der in etwa dem Umsatzrückgang entspricht.

Die **Abschreibungen** sanken weiter um **-7%** und lagen bei **TEUR 76** (TEUR 82).

Die **Sonstigen Aufwendungen** stiegen gemäß der Ausweitung unserer Geschäftsaktivitäten leicht um **+8%** auf **TEUR 1.057** (TEUR 976).

Durch unsere weiterhin expansive Geschäftsstrategie nahmen wir einen überproportionalen Rückgang des **operativen Ergebnisses (EBIT)** um **-51%** auf **TEUR 756** (TEUR 1.557) in Kauf.

Das **Finanzergebnis** war erstmals positiv und weist einen Wert von **TEUR +33** (TEUR -48) aus. Dies gelang vor allem durch einen deutlich gesteigerten Ergebnisbeitrag der ARIVA.DE AG, die ihr bestes Halbjahresergebnis der Unternehmensgeschichte erzielte, sowie durch im Vergleich zum Vorjahr nur noch geringe Abschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens.

Der **Konzernüberschuss** betrug **TEUR 503** (TEUR 1.086), ein Rückgang von **-54%** im Vergleich zum 1. Halbjahr 2008.

Segmente

Das operative Geschäft der EquityStory AG gliedert sich in die Segmente „Regulatory Information & News“ sowie „Products & Services“. Die wirtschaftliche Entwicklung dieser beiden Segmente verlief im Berichtszeitraum sehr unterschiedlich.

Segment Regulatory Information & News

Das Kapitalmarktumfeld war im 1. Halbjahr 2009 geprägt von Unsicherheiten, sinkenden Börsenumsätzen, ausbleibenden Börsengängen und einer steigenden Anzahl von Austritten aus geregelten Marktsegmenten, Delistings und Insolvenzen.

Erwartungsgemäß konnte sich unser Segment Regulatory Information & News auch im zweiten Quartal nicht erholen. Im gesamten 1. Halbjahr musste folglich unsere Tochtergesellschaft DGAP einen deutlichen Rückgang des **Meldevolumens** in Höhe von **-21%** hinnehmen. Dies führte zu einem proportionalen **Umsatz-**

rückgang in Höhe von **-21%** auf **TEUR 2.042** (TEUR 2.578).

Aufgrund annähernd unveränderten **operativen Kosten** in Höhe von **TEUR 1.633** (TEUR 1.562) sank das **operative Ergebnis (EBIT)** überproportional um **-62%** auf **TEUR 380** (TEUR 1.009).

Positiv stimmt uns jedoch zum einen die weiterhin **hohe Kundenzufriedenheit**, für die der konstant hohe Marktanteil von 73,6% spricht. Zum anderen verfügen wir über ein **intaktes Preismodell** mit einem konstanten Durchschnittspreis pro Mitteilung.

	Regulatory Information & News	Products & Services	Konsolidierung	Konzern
TEUR				
Umsatz	2.042	2.637	-587	4.092
Sonstige betriebliche Erträge	9	9	0	18
Operative Kosten	-1.633	-2.232	587	-3.278
Abschreibungen	-38	-38	0	-76
EBIT	380	376	0	756
Finanzergebnis	4	-1	0	3
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	30	0	30
Segmentergebnis (EBT)	384	405	0	789

Segment Products & Services

Unser zweites Segment Products & Services befindet sich hingegen weiterhin auf einem ansprechenden Wachstumspfad.

So konnte der **Geschäftsbereich Reports & Webcasts** einen Umsatzanstieg von **+14%** auf **TEUR 971** (TEUR 852) verbuchen und so dem widrigen Umfeld trotzen. Zurückzuführen ist dies in erster Linie auf den Anstieg bei den **Online-Geschäftsberichten** im ersten Quartal 2009 sowie auf die hervorragende Entwicklung unseres **Einreichungs-Service von Finanzberichten** beim elektronischen Bundesanzeiger. Die Anzahl der im Berichtszeitraum übermittel-

ten Berichte stieg auf 1.779 (1.263), wobei ein Großteil der erbrachten Leistungen aufgrund unseres Preismodells erst im 4. Quartal abgerechnet werden kann.

Im **Geschäftsbereich Distribution & Media** konnten wir unseren Umsatz mit **TEUR 574** (TEUR 575) auf einem stabilen Niveau halten.

Unser Geschäftsbereich **Websites & Platforms** glich den Q1-Umsatzrückgang im 2. Quartal fast vollständig wieder aus. Die Umsatzerlöse in Höhe von **TEUR 505** (TEUR 521) liegen mit **-3%** inzwischen nur noch leicht unter dem Vorjahr.

Durch den Aufbau der neuen Geschäftsaktivitäten stiegen jedoch die **operativen Kosten** um **+22%**. Dies führte wiederum zu einem überproportionalen Rückgang des **EBIT** um **-31%** auf **TEUR 376** (TEUR 548).

Allerdings wird schon jetzt sichtbar, dass sich unsere Investitionen in den neuen Geschäftsbereich sowie die Tochtergesellschaft in Russland auszahlen werden. Die EquityStory RS, LLC. feierte beachtlich Vertriebsfolge und konnte im 2. Quartal erstmalig Umsatz generieren. Auch der Bereich Online Corporate Communications trug in besonderem Maße zu dem Umsatzanstieg im Segment Products & Services bei.

Vermögenslage

Die **Bilanzsumme** beträgt zum 30.06.2009 **TEUR 10.877** und ist im Vergleich zum 31.12.2008 in Höhe von TEUR 12.266 um **-11%** gesunken. Der Rückgang ist in erster Linie auf die Begleichung von Steuerschulden in Höhe von TEUR 1.218 zurückzuführen.

Sämtliche durch die Kapitalkonsolidierung entstandenen **Geschäfts- und Firmenwerte** der akquirierten Unternehmen wurden zu 100% aktiviert.

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen liegen bei **TEUR 742** (TEUR 1.554). Im Vergleich zum 30.06. des Vorjahres beträgt der Rückgang dank eines strafferen Forderungsmanagements **-12%** und liegt damit leicht über dem Umsatzrückgang in Höhe von -10%.

Aufgrund der oben aufgeführten Steuerbegleichung betragen die **liquiden Mittel** im Konzern zum 30.06.2009 **TEUR 286** (TEUR 1.189).

Finanzlage

Das **Eigenkapital** zum 30.06.2009 verminderte sich bei einem Bilanzgewinn in Höhe von TEUR 3.158 (TEUR 3.369) um -2% auf **TEUR 9.466** (TEUR 9.680).

Die **Eigenkapitalquote** erhöhte sich auf **87%** (79%).

Der **Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit** liegt am 30.06.2009 bei **TEUR -141** im Vergleich zu TEUR 1.388 am 30.06.2008. Dies ist hauptsächlich auf die Zahlung der Gewerbe- und Körperschaftssteuer in Höhe von TEUR 1.218 für die Jahre 2007 und 2008 im Mai dieses Jahres zurückzuführen.

Forschung und Entwicklung

Mit großer Leidenschaft und hohem Ressourceneinsatz hat unser Entwicklungsteam unsere gesamte Zeichenkodierung auf den UTF-8-Standard umgestellt. UTF-8 setzt sich zur Darstellung von sprachspezifischen Zeichen zunehmend durch und ermöglicht uns unter anderem die Abbildung von kyrillischen Schriftzeichen über unsere Systeme.

Auch unser MONITORING-Service, mit dem Kunden die Wirkung Ihrer Kommunikation in den Medien beobachten und analysieren können, konnten wir im 2. Quartal weiterentwickeln. Kunden können nun auch Nachrichten im eigenen Corporate Design als Newsletter über das Feature MY.NEWSLETTER verbreiten. Verbessert wurde außerdem die automatisierte Such-Mechanik.

Seit Juni 2009 sind auf unserer Homepage www.dgap.de die Twitter-Kanäle online. Sämtliche über uns veröffentlichten News werden nun automatisch auch über Twitter verbreitet. Dieser neue Service ermöglicht es unseren Kunden zusätzlich kurze Textnachrichten als Tweets per SMS, Instant Messaging oder Web-Oberfläche an ihre Investoren zu versenden. Nutzer können die Nachrichten beispielsweise mit ihrem Mobiltelefon oder RSS-Reader verfolgen.

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Am 30.06.2009 beschäftigte der EquityStory-Konzern 55 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (51). Die neuen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind hauptsächlich für den Aufbau der neuen Geschäftsaktivitäten verantwortlich und im Vertrieb bzw. in der Produktentwicklung tätig.

Ausblick

Seit Mitte 2008 hat sich das Marktumfeld im Zeichen der Finanzmarktkrise für die EquityStory AG deutlich eingetrübt. Trotz ersten positiven Tendenzen blicken wir aktuell noch auf ein uneinheitliches Bild.

Im rückläufigen Segment Regulatory Information & News können wir noch keine Trendwende feststellen. Der Vorstand ist jedoch zuversichtlich, den Umsatzrückgang im Verlauf des zweiten Halbjahres durch die viel versprechenden neuen Geschäftsaktivitäten zu kompensieren.

Für die kommenden Jahre sieht der Vorstand die EquityStory AG hervorragend aufgestellt. Unsere starke Marktstellung, das sehr skalierbare Geschäftsmodell, die hohe Eigenkapitalausstattung gepaart mit dem starken Cash Flow aber vor allem unser hoch motiviertes, innovatives Team bilden eine solide Basis, um im Wachstumsmarkt Online-Unternehmenskommunikation national und international eine führende Rolle spielen zu können.

Investor Relations

In den ersten sechs Monaten des Jahres 2009 konnten wir sowohl die Medienpräsenz als auch die Aufmerksamkeit bei Investoren weiterhin hochhalten.

Der Aktienkurs der EquityStory AG entwickelte sich im 1. Halbjahr trotz der Finanzmarktkrise positiv. Am 30.06.2009 notierte die EquityStory-Aktie bei 18,12 Euro. Dies entspricht einem Anstieg von +2% zum Jahresendkurs. Allerdings entwickelte sich der Entry Standard Index im Vergleich mit +9 % positiver.

Hinweis:

Die EquityStory AG ist im Entry Standard der Frankfurter Wertpapierbörse gelistet. Eine Pflicht zur Quartalsberichterstattung besteht nicht. Daher sind die 6-Monatszahlen untestiert. Die in Klammern gesetzten Vergleichswerte beziehen sich bei Bilanzwerten auf den 31.12.2008 und bei GuV-Werten auf den 30.06.2008.

Konzern-Bilanz – Aktiva

Aktiva	30.06.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Langfristig gebundene Vermögenswerte		
Immaterielle Vermögenswerte	7.262.291	7.272.943
Sachanlagen	314.571	322.613
Finanzanlagen	1.746.544	1.716.758
Latente Steueransprüche	3.462	12.885
	9.326.869	9.325.198
Kurzfristig gebundenes Vermögen		
Forderungen und sonstige Vermögenswerte		
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	742.238	1.553.883
Sonstige finanzielle Vermögenswerte	69.157	75.966
Steuerforderungen	46.072	41.936
Sonstige kurzfristige Vermögenswerte	407.019	80.312
	1.264.486	1.752.097
Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente	286.073	1.188.758
	1.550.559	2.940.856
Summe Vermögen	10.877.428	12.266.054

Konzern-Bilanz – Passiva

Passiva	30.06.2009 EUR	31.12.2008 EUR
Eigenkapital		
Gezeichnetes Kapital	1.189.980	1.189.980
Kapitalrücklage	5.125.154	5.125.154
Bilanzgewinn	3.158.191	3.369.091
Umrechnungsrücklage	-6.799	-3.830
	9.466.526	9.680.395
Langfristiges Fremdkapital		
Latente Steuerschulden	1.515	1.012
	1.515	1.012
Kurzfristiges Fremdkapital		
Sonstige Rückstellungen	223.040	378.140
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	230.563	301.698
Kurzfristige finanzielle Schulden	4.655	3.328
Steuerverbindlichkeiten	255.847	1.478.788
Sonstige kurzfristige Schulden	695.281	422.693
	1.409.387	2.584.647
Summe Eigen- und Fremdkapital	10.877.428	12.266.054

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

	HY1 2009	HY1 2008	Q2 2009	Q2 2008
	EUR	EUR	EUR	EUR
Umsatzerlöse	4.091.965	4.527.874	2.014.188	2.301.561
Sonstige Erträge	18.205	80.705	152	61.492
Bezogene Leistungen	-570.884	-628.936	-302.324	-349.111
Personalaufwand	-1.650.384	-1.363.754	-817.215	-687.276
Abschreibungen	-76.457	-82.444	-38.881	-37.934
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-1.056.778	-976.221	-555.491	-549.825
Betriebsergebnis	755.667	1.557.223	300.430	738.906
Zinsaufwendungen	-10.260	-22.985	-4.752	-10.499
Zinserträge	18.392	11.180	13.461	4.478
Erträge aus assoziierten Unternehmen	29.786	676	22.081	-4.080
Sonstige finanzielle Aufwendungen	-4.756	-37.319	-266	904
Gewinn vor Steuern	788.829	1.508.775	330.953	729.709
Ertragsteuern	-285.741	-422.736	-129.904	-202.693
Gewinn aus der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit nach Steuern	503.088	1.086.039	201.050	527.016
Jahresüberschuss	503.088	1.086.039	201.050	527.016
Gewinnvortrag	3.369.091	1.875.125	3.369.091	1.875.125
Dividende aus dem Vorjahr	-713.988	-594.990	-713.988	-594.990
Bilanzgewinn	3.158.191	2.366.175	2.856.153	1.807.151

Konzern-Kapitalflussrechnung

	HY1 2009	HY1 2008
	TEUR	TEUR
Periodenergebnis (einschließlich Ergebnisanteilen von Minderheitsgesellschaftern) vor Zinsen	495	1.098
+/- Abschreibungen/Zuschreibungen auf Gegenstände des Anlagevermögens	76	82
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-155	-163
+/- Sonstige zahlungsunwirksame Aufwendungen/Erträge (bspw. Abschreibung auf ein aktiviertes Disagio oder latente Steuern)	-23	0
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Gegenständen des Anlagevermögens	0	0
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	487	20
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-1.021	351
+/- Ein- und Auszahlungen aus außerordentlichen Posten	0	0
= Cash Flow aus der laufenden Geschäftstätigkeit	-141	1.388
- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen	-40	-103
- Auszahlungen für Investitionen in das immaterielle Anlagevermögen	-17	-7
- Auszahlungen aus dem Erwerb von konsolidierten Unternehmen und sonstigen Geschäftseinheiten	-0	0
= Cash Flow aus der Investitionstätigkeit	-57	-110
- Auszahlungen an Unternehmenseigner und Minderheitsgesellschafter (Dividenden, Erwerb eigener Anteile, Eigenkapitalrückzahlungen, andere Ausschüttungen)	-714	-595
+ Einzahlungen aus der Begebung von Anleihen und der Aufnahme von (Finanz-) Krediten	1	0
- Auszahlungen aus der Tilgung von Anleihen und (Finanz-) Krediten	0	-1.101
+ Erhaltene Zinsen	18	11
- Gezahlte Zinsen	-10	-23
= Cash Flow aus der Finanzierungstätigkeit	-705	-1.708
+ Zahlungswirksame Veränderungen des Finanzmittelfonds	-903	-430
+/- Wechselkurs-, konsolidierungskreis- und bewertungsbedingte Änderungen des Finanzmittelfonds	0	0
+ Finanzmittelfonds am Anfang der Periode	1.189	738
= Finanzmittelfonds am Ende der Periode	286	308

Konzern-Eigenkapitalveränderungsrechnung

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktien- aufgeld TEUR	andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minder- heits- anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
Stand 01.01.2009	1.190	1.343	3.782	3.369	-4	9.680	-	9.680
Periodenergebnis 01.01. - 30.06.09	-	-	-	503	-	503	-	503
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	-	503	-	503	-	503
<i>davon aktienkursbasierte</i>								
<i>Vergütung mit Barausgleich</i>	-	-	-	0	-	0	-	0
Ausschüttung	-	-	-	-714	-	-714	-	-714
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-3	-3	-	-3
Stand 30.06.2009	1.190	1.343	3.782	3.158	-7	9.466	-	9.466

	Gezeichnetes Kapital TEUR	Aktien- aufgeld TEUR	andere Kapital- rücklage TEUR	Bilanz- gewinn/ -verlust TEUR	Rücklage Währungs- umrechnung TEUR	Summe TEUR	Minder- heits- anteile TEUR	Summe Eigen- kapital TEUR
Stand 01.01.2008	1.190	1.343	3.782	1.875	-1	8.189	-	8.189
Periodenergebnis	-	-	-	2.089	-	2.089	-	2.089
Gesamtes Periodenergebnis	-	-	-	2.089	-	2.089	-	2.089
<i>davon aktienkursbasierte</i>								
<i>Vergütung mit Barausgleich</i>	-	-	-	0	-	0	-	0
Ausschüttung	-	-	-	-595	-	-595	-	-595
Fremdwährungsumrechnung	-	-	-	-	-3	-3	-	-3
Stand 31.12.2008	1.190	1.343	3.782	3.369	-4	9.680	-	9.680

Allgemeine Angaben

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden	21
2. Konsolidierungskreis	21
3. Fremdwährungsumrechnung	21
4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen	22

Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

5. Sonstige Erträge	23
6. Personalaufwand	23
7. Sonstige betriebliche Aufwendungen	23
8. Sonstige finanzielle Aufwendungen	24
9. Ertragssteuern	24
10. Dividende	24

Erläuterungen zur Bilanz

11. Immaterielle Vermögenswerte	25
12. Sachanlagen	26
13. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	27
14. Eigenkapital	28
15. Rückstellungen	30
16. Finanzielle Verbindlichkeiten	30

Zusätzliche Erläuterungen

17. Segmentberichterstattung	31
18. Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen	33
19. Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen	33
20. Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagements	33
21. Ereignisse nach dem Bilanzstichtag	33

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1 Grundlagen der Erstellung des Zwischenabschlusses

Der Zwischenabschluss der EquityStory AG wurde in Übereinstimmung mit den International Financial Reporting Standards (IFRS) aufgestellt. Dieser Abschluss entspricht dem IAS 34 (Zwischenberichterstattung). In diesem Zwischenabschluss wurden die gleichen Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie im Konzernabschluss zum 31.12.2008 angewendet.

2. Konsolidierungskreis

Name	Sitz	Anteil am Eigenkapital
EquityStory AG	München	100,00%
Deutsche Gesellschaft für Ad-hoc-Publizität mbH	München	100,00%
EquityStory RS, LLC	Moskau	100,00%
financial.de AG	München	100,00%
DGAP-Geoinfo Kommunikációs Zrt.	Budapest	50,00%
ARIVA.DE AG	Kiel	25,44%

3. Fremdwährungsumrechnung

	EUR/HUF	EUR/RUB
Kurs zum 30.06.2009	271,52	43,88
Kurs zum 31.12.2008	266,67	37,89
Kurs zum 31.12.2007	253,74	---
Kurs zum 08.03.2007	251,64	---
Kurs zum 16.12.2008	---	36,75
Durchschnittskurs Q2 2009	285,88	43,78
Durchschnittskurs Q1 2009	294,14	44,43
Durchschnittskurs 2008	251,76	36,42
Durchschnittskurs 2007	250,88	36,42

4. Anteile an einem assoziierten Unternehmen

Zum Bilanzstichtag ist die 25,44%-Beteiligung an der ARIVA.DE AG At-Equity bewertet. Die Einbeziehung der Beteiligung erfolgt nach Maßgabe der Voraussetzungen des IAS 28. ARIVA.DE ist eines der größten deutschen bankenunabhängigen Finanzportale mit dem Schwerpunkt derivative Finanzprodukte. Anleger können hier sich bei der ARIVA.DE AG über Kursdaten und Nachrichten, Datenbanken für Zertifikate, Knock-Outs, Optionsscheine und Fonds informieren.

Nachfolgende Tabelle enthält die zusammengefassten Finanzinformationen über die anteilmäßige Beteiligung des Konzerns der ARIVA.DE AG:

	30.06.2009
	TEUR
25,44%-Anteil an der Bilanz des assoziierten Unternehmens:	
Langfristige Vermögenswerte	67
Kurzfristige Vermögenswerte	150
Kurzfristige Schulden	-42
Langfristige Schulden	0
Anteiliges Reinvermögen	175
25,44%-Anteil an den Erlösen und dem Gewinn des assoziierten Unternehmens:	
Erlöse	393
Gewinn	30
Buchwert der Beteiligung	1.747

5. Sonstige Erträge

	30.06.2009	30.06.2008
	TEUR	TEUR
Erträge aus der Herabsetzung der EWB auf Forderungen	10	52
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	0	21
Erträge aus abgeschriebenen Forderungen	1	4
Übrige	7	4
Summe sonstige Erträge	18	81

6. Personalaufwand

	30.06.2009	30.06.2008
	TEUR	TEUR
Löhne und Gehälter	1.417	1.169
Aufwand für aktienkursbasierte Vergütung mit Barausgleich	0	0
Gesetzliche soziale Aufwendungen	203	166
Freiwillige soziale Aufwendungen	30	28
Summe Personalaufwand	1.650	1.364

7. Sonstige betriebliche Aufwendungen

	30.06.2009	30.06.2008
	TEUR	TEUR
Betriebskosten	645	543
Vertriebskosten	391	425
Sonstige Kosten	21	8
Summe sonstige betriebliche Aufwendungen	1.057	976

8. Sonstige finanzielle Aufwendungen

	30.06.2009	30.06.2008
	TEUR	TEUR
Auf-/Abwertungen	-5	-37
Gewinne aus dem Verkauf von ertpapieren	0	2
Verluste aus dem Verkauf von Wertpapieren	0	-4
Kursdifferenzen	0	2
	-5	-37

9. Ertragssteuern

	30.06.2009	30.06.2008
	TEUR	TEUR
Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung		
Tatsächlicher Steueraufwand	275	-433
Latenter Steuerertrag (Vj. Steueraufwand)		
Entstehung und Umkehrung temporärer Differenzen	11	10
	286	-423

Die Konzernsteuerquote im 1. Halbjahr 2009 beträgt 34% und entspricht damit der Konzernsteuerquote des Geschäftsjahres 2008.

10. Dividende

In der Hauptversammlung vom 15. Mai 2009 wurde eine Dividendenaus-schüttung in Höhe von EUR 0,60 pro Stammaktie beschlossen. Die Aus-schüttung erfolgte am 18. Mai 2009.

	TEUR
Auf der Hauptversammlung beschlossene Dividende auf Stammaktien:	
<i>Schlussdividende für 2008: 0,60 Euro pro Aktie</i>	713

11. Immaterielle Vermögenswerte

	Software und Lizenzen TEUR	Geschäfts- oder Firmenwert TEUR	Summe TEUR
Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten:			
Stand 01. Januar 2008	1.312	7.195	8.507
Zugänge 2008	14	0	14
Abgänge 2008	0	0	0
Stand 31. Dezember 2008	1.326	7.195	8.521
Zugänge 1. Halbjahr 2009	16	0	16
Abgänge 1. Halbjahr 2009	0	0	0
Stand 30. Juni 2009	1.342	7.195	8.537
Abschreibungen und Wertberichtigungen:			
Stand 01. Januar 2008	1.181	0	1.181
Abschreibungen 2008	67	0	67
Abgänge 2008	0	0	0
Stand 31. Dezember 2008	1.248	0	1.248
Abschreibungen 1. Halbjahr 2009	27	0	27
Abgänge 1. Halbjahr 2009	0	0	0
Stand 30. Juni 2009	1.275	0	1.275
Buchwert:			
Stand 01. Januar 2008	131	7.195	7.326
Stand 31. Dezember 2008	78	7.195	7.273
Stand 30. Juni 2009	67	7.195	7.262

12. Sachanlagen

Betriebs- und Geschäftsausstattung	
	TEUR
Anschaffungskosten:	
Stand 01. Januar 2008	587
Zugänge 2008	180
Abgänge 2008	0
Stand 31. Dezember 2008	767
Zugänge 1. Halbjahr 2009	41
Abgänge 1. Halbjahr 2009	0
Stand 30. Juni 2009	808
Abschreibungen und Wertberichtigungen:	
Stand 01. Januar 2008	351
Abschreibungen 2008	93
Abgänge 2008	0
Stand 31. Dezember 2008	444
Abschreibungen 1. Halbjahr 2009	49
Abgänge 1. Halbjahr 2009	0
Stand 30. Juni 2009	493
Buchwert:	
Stand 01. Januar 2008	236
Stand 31. Dezember 2008	323
Stand 30. Juni 2009	315

13. Sonstige finanzielle Vermögenswerte

	30.06.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	742	1.554
	742	1.554

Zum 30. Juni 2009 waren Forderungen aus Lieferungen und Leistungen im Nennwert von EUR 27.515,89 (31.12.2008: 33.440,84) wertgemindert.

Die Entwicklung des Wertberichtigungskontos stellt sich wie folgt dar:

	30.06.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar	33	93
Aufwandswirksame Zuführungen	4	5
Verbrauch	0	0
Auflösung	-10	-65
	27	33

14. Eigenkapital

Gezeichnetes Kapital

	30.06.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Stammaktien zu je EUR 1,00	1.190	1.190
	1.190	1.190

Ausgegeben und vollständig eingezahlt

	TEUR	TEUR
Stand 01. Januar 2006	108	108
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln	974	974
Ausgabe am 15. Mai 2006 aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen	108	108
Stand 01. Januar 2009	1.190	1.190
Stand 30. Juni 2009	1.190	1.190

Andere Kapitalrücklagen

	TEUR
Stand 01. Januar 2006	4.755
Reduzierung aufgrund der Kapitalerhöhung aus Gesellschaftsmitteln vom 15.05.2006	-973
Agio aufgrund der Kapitalerhöhung gegen Bareinlagen vom 15.05.2006	1.547
Kosten der Eigenkapitalbeschaffung	-204
Stand 01. Januar 2009	5.125
Stand 30. Juni 2009	5.125

14. Eigenkapital**Sonstige Rücklagen**

	Umrechnungs- rücklage TEUR
Stand 01. Januar 2007	0
Fremdwährungsdifferenzen	-1
Stand 31. Dezember 2007	-1
Fremdwährungsdifferenzen	-3
Stand 31. Dezember 2008	-4
Fremdwährungsdifferenzen	-3
Stand 30. Juni 2009	-7

Gesamtergebnisrechnung

	30.06.2009 TEUR	30.06.2008 TEUR
Periodenergebnis nach Steuern	503	1.086
Unterschied aus der Währungsumrechnung	-3	9
Summe der im Eigenkapital erfassten Aufwendungen und Erträge nach Steuern	-3	9
Gesamtergebnis der Periode	500	1.095

Darin enthalten sind latente Steuern in Höhe von TEUR 3.

15. Rückstellungen

	Stand	Verbrauch/(V) Auflösung (A)	Zuführung	Stand
	01.01.2009	1. Halbjahr 2009	1. Halbjahr 2008	30.06.2009
	TEUR	TEUR	TEUR	TEUR
Berufsgenossenschaft	5	5 (V) 0 (A)	2	2
Boni / Tantiemen	229	229 (V)	60	60
Aufsichtsratsvergütung	15	15 (V)	10	10
Urlaub	34	32 (V)	77	79
ausstehende Rechnungen	14	45 (V) 0 (A)	52	21
Jahres-/Konzernabschlusskosten	45	35 (V)	23	33
Jahres-/Konzernprüfungskosten	35	35 (V)	18	18
		397 (V)		
	378	0 (A)	242	223

16. Finanzielle Verbindlichkeiten

	30.06.2009	31.12.2008
	TEUR	TEUR
Ertragsteuerschulden	256	1.479
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	231	302
Umsatzsteuer	90	142
Lohn- und Kirchensteuer	49	38
Kundenvorauszahlungen	540	229
Debitorenhabensalden	2	3
Reisekosten/sonstige Personalkosten	13	2
Übrige	1	9
	1.182	2.204

17. Segmentberichterstattung

Der Konzern verfügt über zwei berichtspflichtige operative Segmente:

- Der Geschäftsbereich Regulatory Information & News umfasst das Melde- und Nachrichtengeschäft.
- Der Bereich Products & Services beinhaltet das Agentur- und Dienstleistungsgeschäft und ist in die drei Geschäftsbereiche Distribution & Media, Websites & Platforms und Reports & Webcasts unterteilt.

Die Konzernfinanzierung sowie Steuern vom Einkommen und vom Ertrag werden konzerneinheitlich gesteuert und nicht den einzelnen operativen Segmenten zugeordnet.

	Regulatory Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
01.01. - 30.06.2009				
Außenumsatz	2.042	2.050	0	4.092
Innenumsatz	0	587	-587	0
Segmenterlöse	2.042	2.637	-587	4.092
Sonstige betriebliche Erträge	9	9	0	18
Operative Kosten	-1.633	-2.232	587	-3.278
Abschreibungen	-38	-38	0	-76
davon auf Sachanlagen	-25	-19	0	-44
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-10	-17	0	-27
davon Sofortabschreibung GWG	-3	-2	0	-5
Operatives Ergebnis (EBIT)	380	376	0	756
Finanzergebnis	4	-1	0	3
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	30	0	30
Ertragsteuern	-139	-147	0	-286
hierin enthaltener latenter Steuerertrag	-5	-6	0	-11
Periodenergebnis	245	258	0	503
Segmentvermögen	5.216	5.661	0	10.877
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.747	0	1.747
Segmentschulden	530	881	0	1.411
Investitionen	23	35	0	58
davon in Sachanlagen	17	25	0	42
davon in immaterielle Vermögenswerte	6	10	0	16

Der Innenumsatz beruht auf einer intersegmentären Verrechnung in Bezug auf den Einreichungsservice von Jahresabschlüssen beim elektronischen Bundesanzeiger (XML-Konvertierung). Hierbei erfolgt die Leistungserbringung durch den Bereich Products & Services, der Nutzen entsteht jedoch für beide Segmente. Die Verrechnung zwischen den Segmenten erfolgt auf Basis der Preisvergleichsmethode.

Die Leistungserbringung erfolgte ausschließlich in Deutschland. Eine Sekundärberichterstattung nach geografischen Gesichtspunkten erfolgt daher nicht. Es gab keinen Kunden, der mehr als 10% zum Gesamtumsatz beigetragen hat.

17. Segmentberichterstattung

	Regulatory Information & News TEUR	Products & Services TEUR	Konsolidierung TEUR	Konzern TEUR
01.01. - 30.06.2008				
Außenumsatz	2.578	1.950	0	4.528
Innenumsatz	0	420	-420	0
Segmenterlöse	2.578	2.369	-420	4.528
Sonstige betriebliche Erträge	46	35	0	81
Operative Kosten	-1.562	-1.827	420	-2.969
Abschreibungen	-54	-29	0	-83
davon auf Sachanlagen	-27	-15	0	-42
davon auf immaterielle Vermögenswerte	-26	-13	0	-39
davon Sofortabschreibung GWG	-1	-1	0	-2
Operatives Ergebnis (EBIT)	1.009	548	0	1.557
Finanzergebnis	-25	-24	0	-49
Erträge aus assoziierten Unternehmen	0	1	0	1
Ertragsteuern	-274	-149	0	-423
davon latente Steuern	6	4	0	10
Periodenergebnis	710	376	0	1.086
Segmentvermögen	5.377	5.462	0	10.839
davon Anteil assoziierter Unternehmen	0	1.674	0	1.674
Segmentschulden	1.389	760	0	2.149
Investitionen	47	62	0	109
davon in Sachanlagen	44	59	0	103
davon in immaterielle Vermögenswerte	2	3	0	5

**18. Haftungsverhältnisse
und sonstige finanzielle
Verpflichtungen**

Die Haftungsverhältnisse und sonstige finanzielle Verpflichtungen im Zwischenabschluss zum 30.06.2009 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2008 nicht verändert.

**19. Angaben über Beziehun-
gen zu nahe stehenden Unter-
nehmen und Personen**

Die Angaben über Beziehungen zu nahe stehenden Unternehmen und Personen im Zwischenabschluss zum 30.06.2009 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2008 nicht verändert.

**20. Zielsetzungen
und Methoden des
Finanzrisikomanagements**

Die Zielsetzungen und Methoden des Finanzrisikomanagement im Zwischenabschluss zum 30.06.2009 haben sich im Vergleich zum Konzernabschluss zum 31.12.2008 nicht verändert.

**21. Ereignisse nach dem
Bilanzstichtag**

Es ergaben sich keine Anhaltspunkte aus Ereignissen nach dem Bilanzstichtag, über die zu berichten gewesen wäre.

Finanzkalender der EquityStory AG

03.04.2009	Veröffentlichung Konzern-/Jahresabschluss
06.05.2009	Entry & General Standard Konferenz, Frankfurt/M.
15.05.2009	Hauptversammlung
29.05.2009	Veröffentlichung 3-Monatsabschluss
28.08.2009	Veröffentlichung 6-Monatsabschluss
01.09.2009	SCC_Small Cap Conference DVFA, Frankfurt/M.
10.09.2009	IFF - Investment Forum Frankfurt
09. - 11.11.2009	Deutsches Eigenkapitalforum, Frankfurt/M.
27.11.2009	Veröffentlichung 9-Monatsabschluss
08. - 09.12.2009	MKK - Münchner Kapitalmarktkonferenz

Börsendaten der EquityStory AG

Aktie	EquityStory AG
Wertpapierkennnummer	549416
ISIN	DE0005494165
Börsenkürzel	EIS
Aktienart	Namensaktien
Branche	Online-Unternehmenskommunikation
Erstnotiz	08.06.2006
Börsenlisting	Open Market, Frankfurter Wertpapierbörse
Marktsegment	Entry Standard
Sitz der Gesellschaft	München
Anzahl der Aktien	1.189.980 Stück
Höhe des Grundkapitals	1.189.980 Euro
Designated Sponsor	VEM Aktienbank AG, München

Impressum:

EquityStory AG

Seitzstraße 23
80538 München

Tel.: +49 (0) 89 21 02 98-0

Fax: +49 (0) 89 21 02 98-49

E-Mail: ir@equitystory.de

Vorstand:

Achim Weick (Vorsitzender)

Robert Wirth

Registergericht:

Amtsgericht München

Registernummer:

HRB 131048

Umsatzsteuer-Identifikationsnummer

gemäß § 27a Umsatzsteuergesetz:

DE208208257

Copyright:

© 2009 EquityStory AG. All rights reserved.

Bildmaterial:

© EquityStory AG und DGAP mbH. All rights reserved.

